



Dialog besteht M&M Belastungstest

Die Dialog hat den Belastungstest mit einer sehr hohen Überdeckung aufgrund ihrer vorhandenen Sicherheitsmittel, also des vorhandenen Risikokapitals, bestanden und dafür von den Prüfern die Note „ausgezeichnet“ erhalten. Sie ist damit eines der sichersten und solventesten Versicherungsunternehmen. Dies bestätigt das Ergebnis des aktuellen Belastungstests, den das Analysehaus Morgen & Morgen im Herbst dieses Jahres erneut durchgeführt hat.

Für das vorhandene Kapital wurden Eigenkapital, Schlussüberschussanteilsfonds, Bewertungsreserven, freie RfB, Nachrang- und Genussrechtskapital berücksichtigt. Auch stille Reserven bzw. Lasten in den Passiva wurden herangezogen. In einem sogenannten Crash-Szenario prüften die Analysten die Finanzkraft der Lebensversicherer nach einem simulierten Zinsrückgang von 0,6 Prozent und einem Kursverfall von 37 Prozent bei Aktien. Das aus diesem Szenario benötigte Risikokapital wurde dem vorhandenen Risikokapital gegenübergestellt und auf diese Weise eine Sicherheitsquote ermittelt.

Edgar Hütten, im Vorstand der Dialog für das Aktuariat und die Kapitalanlagen verantwortlich, zeigt sich über das Ergebnis des Belastungstests sehr erfreut:

- Das hervorragende Ergebnis des Belastungstests bestätigt unser Geschäftsmodell als biometrischer Spezialversicherer innerhalb der Generali in Deutschland. Es dürfte das Vertrauen weiter stärken, das unsere Vertriebspartner in unser

Unternehmen, seine bedarfsgerechten Produkte und den kundenorientierten Service setzen.“

Bild: © diego cervo / fotolia.com

Versicherungs- und Finanznachrichten

expertenReport



<https://www.experten.de/id/4943795/dialog-besteht-mm-belastungstest/>